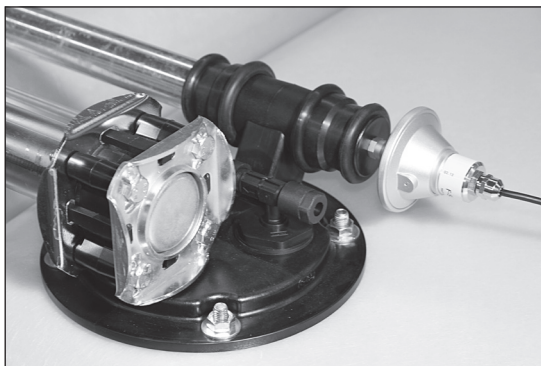


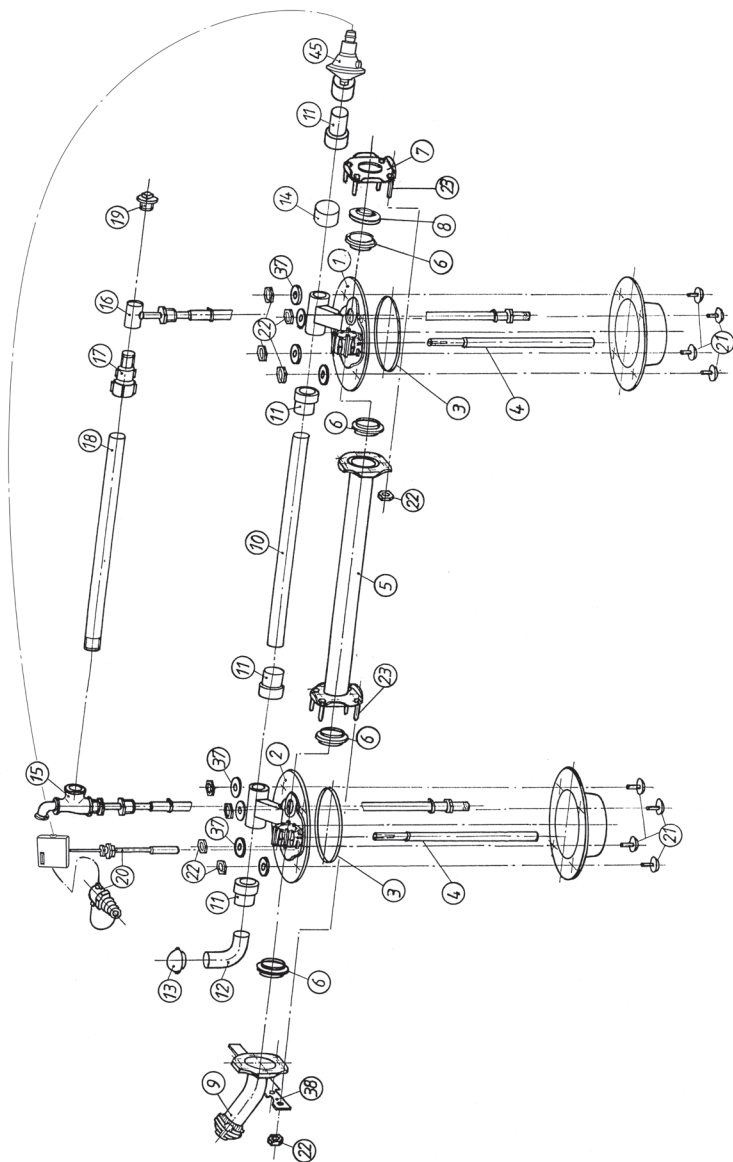


Nachrüstung der Überdrucksicherung

- Gelbe Endkappe der Be-/Entlüftungsleitung (Pos. 14) entfernen und die Druckwächter (Pos. 45) mittels der Steckmuffe (Pos. 11) an der selben Stelle anbauen.
- Verbindungsdose der Überdrucksicherung mittels Befestigungsclip mit der Grenzwertgebersonde verbinden.
- Die zwei Schrauben auf dem Deckel der Verbindungsdose lösen und den Deckel abnehmen. Auf der Rückseite befindet sich die Leiterplatte mit den Klemmen zur Aufnahme der Kabel. Die Belegung der Anschlüsse ist unter **Anschluss Druckwächter** und **Anschluss Grenzwertgeber** und **Grenzwertgeber-Wandarmatur** beschrieben. Bitte hierzu auch die Seiten 4 und 5 der Montage- und Bedienungsanleitung zum F-Stop GWG-DEV lesen.
- Kabel zwischen dem Druckwächter und der Verbindungsdose der Überdrucksicherung mittels beigestellten Kabelbindern an den Verbindungsrohren der Entnahmeleitung befestigen.

zur Beachtung: Die Grenzwertgebereinstellmaße ändern sich durch die Montage der Überdrucksicherung nicht.

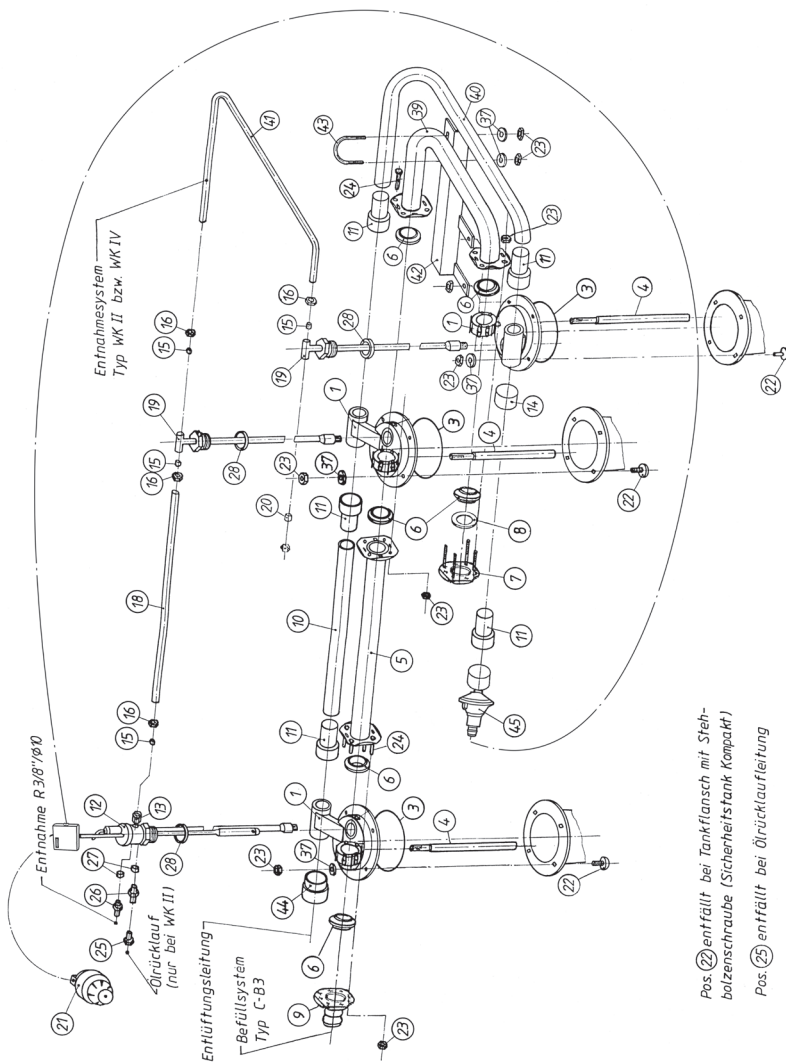




Pos. (45) nur bei CEMO-Sicherheitstank
mit Zulassungsnummer Z-40.11-128
und Z-40.11-190

Pos. 14 nur bei CEMO-Sicherheitstank
mit Zulassungsnummer Z-40.11-280

[illegible]



- Pos. (22) erfüllt bei Tankflansch mit Stehbolzenschraube (Sicherheitstank Kompakt)
- Pos. (45) nur bei CEMO-Sicherheitstank mit Zulassungsnummer Z-40.11-128 und Z-40.11-190
- Pos. (14) nur bei CEMO-Sicherheitstank mit Zulassungsnummer Z-40.11-280

CEMO CHEMWERK GmbH 7184 Weinstadt 9825 Södingen		Allgemeintoleranzen ISO 2768-m Werkstoff	
Datum	Name	Bearbeit.	28.02.00
Gepr.	Sm	Norm	
Märfisch			
Erstellt durch			
Ersetzt für g.Nr. von	30.05.98		
EDP Nr.			
Nr. Änderung (Mfr.-Nr.)	Datum	Name	
Benennung Montageanleitung für Befüllsystem C-B3 im Block Zeichn.-Nr. 130.0009.002			
Prel.-Datum: 25.07.2000			